

Inhalt

1. Aktuelles

- Praktika für Berufsanfänger in Italien—England—Spanien
- Blended learning — ein Angebot der Kreisvolkshochschule

2. Bildungsprämie

- Kofinanzierung des Prämiengutscheins über Ämter möglich

3. Wir stellen vor — Studieren in der Uckermark

- Studieren in Schwedt - die FH Brandenburg
- Studieren in Prenzlau - die Angebote der bbw Hochschule

4. Tipps

- Aktuelles auf dem Buchmarkt
- Berichte, Expertisen, Tests

5. Termine

6. Kontakt

- Beratungsorte und -zeiten

7. Über unseren Newsletter



Liebe Leserinnen und Leser,

in der aktuellen Ausgabe unseres newsletters widmen wir uns dem Thema Studieren in der Region und stellen Ihnen aktuelle Angebote zweier Hochschulen an den Standorten Prenzlau und Schwedt vor.

Für jene, die es in die Ferne zieht, informieren wir zur Möglichkeit der Absolvierung eines Auslandspraktikums in Italien, England oder Spanien. Und all die, die lieber daheim bleiben, sich aber trotzdem weiterbilden wollen— vielleicht sind ja die neuen Blended learning-Angebote der Kreisvolkshochschule Uckermark für Sie interessant ...?!

Wie immer gilt:

Wir freuen uns über Rückmeldungen, Kritik und Anregungen für weitere Ausgaben des newsletters.

Der newsletter kann gern an Interessierte weitergereicht und unter www.um-bildungsberatung.de abonniert werden.

Viel Spaß beim Lesen -

Ihr Team der Bildungsberatungsagentur Uckermark!



1. Aktuelles: Praktika für Berufsanfänger in Italien—England—Spanien

In einem 12wöchigen Berufspraktikum mit Sprachkurs können ab sofort junge Berufstätige oder Arbeitsuchende (Mindestalter 18 Jahre), die eine abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder kaufmännischen Bereich vorweisen können, Stipendien der EU-Kommission erhalten.

Neben dem Erwerb landesspezifischer Fach- und Sprachkenntnisse werden im Praktikum auch Schlüsselkompetenzen, wie Mobilität, Flexibilität und Interkulturalität, vermittelt.

Im Stipendium inbegriffen sind:

- Intensivsprachkurs 3 Wochen
- Unterkunft (Doppelzimmer)
- Organisation des Praktikumsbetriebes
- Betreuung
- Fahrkostenzuschuss
- Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung

Die Teilnehmer müssen einen Eigenanteil erbringen, der für Italien und Spanien 350€ und für England 550 € beträgt.

Programmbeginn und -dauer:

- Italien (30.08.2009, 27.09.2009, 10.01.2010) - 12 Wochen
- England (30.08.2009, 10.01.2010) - 12 Wochen
- Spanien (10.01.2010) - 14 Wochen

Informationen zur Beantragung sind erhältlich bei VIMOB—Verein für Internationale Mobilität e.V., Telefon: 07231—140039, info@vimob.de oder im Internet unter www.vimob.de

Blended learning—neues Angebot der Kreisvolkshochschule

Die Kreisvolkshochschule Uckermark startet in diesem Jahr mit einem neuen Angebot — **blended learning**.

Was das ist?

Blended learning (also hybrides oder integriertes Lernen) ist die Verbindung von interaktiven Selbstlernphasen auf einer Lernplattform (e-learning) mit Präsenzveranstaltungen.

In einer ersten Präsenzveranstaltung an der Volkshochschule kann man sich mit der Lernplattform vertraut machen. Während der Arbeit mit dieser, steht dann jederzeit ein Tutor bereit, um Fragen zu beantworten und den Lernprozess zu begleiten.

Die KVHS Uckermark bietet folgende Kurse an:

- Präsentieren mit Microsoft PowerPoint 2007
- Büroorganisation mit Microsoft Outlook 2007
- Microsoft Datenbanken mit Access 2007
- Webseitengestaltung mit HTML und Adobe GoLive



Buchung über:

<http://www.kvhs-uckermark.de>

Rubrik: Kursprogramm



2. Bildungsprämie: Kofinanzierung des Prämiengutscheins durch ARGEN etc.

➤ Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie

Ab sofort dürfen auch ARGEN, Jobcenter oder, wie in der Uckermark, das Amt zur Grundsicherung, den Eigenanteil für den Prämiengutschein erbringen. Dies trifft insbesondere auf Bezieher aufstockender Leistungen zu, die auch berechtigt sind, den Prämiengutschein in Anspruch zu nehmen.

Weitere Informationen unter: www.bildungspraemie.info

3. Wir stellen vor: Studieren in der Uckermark

- Die FH Brandenburg in Schwedt •

Die FH Brandenburg bietet einen Fernstudiengang Betriebswirtschaftslehre an. Dieser richtet sich vor allem an Berufstätige, die einen akademischen betriebswirtschaftlichen Hochschulabschluss anstreben. Für Unternehmen bietet es eine erstklassige Möglichkeit, Mitarbeiter berufs- oder ausbildungsbegleitend zu qualifizieren. Der Studiengang ist ein Diplomstudiengang und bietet eine große Vielfalt an Vertiefungsrichtungen, die frei wählbar sind (z.B. Controlling, Personal, Steuern, Marketing ...). Somit kann das Studium optimal an die Bedürfnisse des Unternehmens bzw. des Studenten angepasst werden.

- Regelstudienzeit: 8 Semester (vier Jahre)
- Kosten: 701 € /Semester (Gesamtbetrag: 5.908 € inkl. Lehrprogramm, Studienmaterial, Bibliotheksnutzung, Diplomprüfungsgebühr in Höhe von 300 €)
- Dozenten: erfahrene Doktoren und Professoren der FH Brandenburg und Eberswalde
- Abschluss: Diplom-Betriebswirt/in (FH)
- Weiterqualifizierung: Abschluss berechtigt zum Besuch von Aufbau- bzw. Masterstudiengängen

Die Studieninhalte werden in Fern- und Präsenzstudienphasen vermittelt.

- Fernstudienphasen: Erarbeitung der Studieninhalte über Studienbriefe und Fachbücher in freier Zeiteinteilung und individueller Lerngeschwindigkeit - Betreuung durch Dozenten mittels Online-Lernplattform
- Präsenzveranstaltungen: Vertiefung und Anwendung erworbener Kenntnisse bei Gruppentreffen sechs bis sieben Mal pro Semester (Freitagmittag bis Samstagabend)

Interessenten sollten sich bis zum **31.07.09** in der Präsenzstelle Uckermark einschreiben.

Volker Kessels Telefon/Fax: 03332 53 89 19 / Mobil: 01577 3041459 E-Mail: praesenzstelle@fh-eberswalde.de	Präsenzstelle Uckermark Berliner Straße 126 a 16303 Schwedt/Oder
--	--

Weitere Informationen unter <http://www.fh-brandenburg.de/fernstudium.html>



Studieren in Prenzlau • Studieren für die berufliche Praxis

Die bbw Hochschule ist eine Hochschule der Wirtschaft für die Wirtschaft mit Hauptsitz in Berlin. Im Studienzentrum Uckermark in Prenzlau bietet sie, in Kooperation mit dem Wirtschaftsforum Prenzlau e.V., dem Beratungsunternehmen Dr. Grundmann Consult und dem Berufsbildungsverein Prenzlau e.V., Studiengänge mit international anerkannten Hochschulabschlüssen an:

- in Kooperation mit der HTW Berlin
- berufsbegleitend oder Vollzeit
- auch ohne Abitur

INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Studiengang Ingenieurwissenschaften Metall und Elektro

mit speziellen Modulen „Erneuerbare Energien“

In 4 Jahren ausbildungs- und berufsbegleitend zum Bachelor of Engineering

Studienbeginn: 01. September 2009

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Semesterbeginn

Studiendauer: 4 Jahre, bzw. 8 Semester, bzw. 1.800 Stunden

Studiengebühr : 48 Raten á EUR 315,00 (EUR 15.120,00)

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Studiengang Handelsmanagement

In 4 Jahren ausbildungs- und berufsbegleitend zum Bachelor of Engineering

Studienbeginn: 01. September 2009

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Semesterbeginn

Studiendauer: 4 Jahre, bzw. 8 Semester, bzw. 1.800 Stunden

Studiengebühr : 48 Raten á EUR 315,00 (EUR 15.120,00)

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Studiengang Tourismus- und Eventmanagement

In 3 Jahren im Vollzeitstudium mit integrierten Praxisprojekten zum Bachelor of Arts

Studienbeginn: 01. Oktober 2009

Anmeldeschluss: 4 Wochen vor Semesterbeginn

Studiendauer Vollzeitstudium: 3 Jahre, bzw. 6 Semester, bzw. 1.800 Stunden

Studiengebühr Vollzeitstudium: 36 Raten á EUR 420,00 (EUR 15.120,00)

Hier bekommen Sie Auskunft und Hilfe

bbw Hochschule
Studienzentrum Uckermark
Brüssower Allee 60
17291 Prenzlau
www.bbww-hochschule.de

Ansprechpartner:
Susanne Voß
Dr. Franz Stepanek
Telefon: 03984 71 86 69
E-Mail: susanne.voss@bbww-hochschule.de



4. Tipps: Aktuelles auf dem Buchmarkt



- Arnold, Rolf / Arnold-Haecky, Beatrice: Der Eid des Sisyphos. Eine Einführung in die Systemische Pädagogik. Schneider Verlag Hohengehren GmbH. Baltmannsweiler 2009
- Bahl, Anke: Kompetenzen für die globale Wirtschaft. Bertelsmann Verlag, Bielefeld 2009
- Hegele, Dorothea: Der Vermittlungsgutschein. Entwicklungen von 2002 bis 2008. Berliner Wissenschafts-Verlag, Berlin 2009
- Koch, Susanne / Kupka, Peter / Steinke, Joß: Aktivierung, Erwerbstätigkeit und Teilhabe. Vier Jahre Grundsicherung für Arbeitsuchende. Bertelsmann Verlag, Bielefeld. 2009

Berichte, Expertisen, Tests

- Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung (Weber, Andreas / Klingholz, Reiner): Demografischer Wandel. Ein Politikvorschlag unter besonderer Berücksichtigung der Neuen Länder. 2009.
http://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Zuwanderung/Integration_RZ_online.pdf
- Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung: Ungenutzte Potenziale. Zur Lage der Integration in Deutschland. 2009.
http://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Zuwanderung/Integration_RZ_online.pdf
- Institut für Arbeits- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit IAB: Warum Alleinerziehende es besonders schwer haben. 2009.
<http://doku.iab.de/kurzber/2009/kb1209.pdf>
- Hypovereinsbank: 20 Jahre danach—eine ökonomische Bilanz Ostdeutschlands. 2009.
<http://press.hypovereinsbank.de/cms/german/press/showdetail.html?id=8995>
- BMBF: Auswirkungen von demographischen Entwicklungen auf die berufliche Ausbildung
http://www.bmbf.de/pub/auswirkungen_demografische_entwicklung_berufliche_ausbildung.pdf

5. Termine

- **04.07.2009** (Ludwigsfelde): Sommerakademie für Eltern
http://www.lisum.berlin-brandenburg.de/sixcms/media.php/5180/sommerakademie_flyer.pdf
- **08.07.2009** (Prenzlau): Kreistagssitzung, ab 14 Uhr
<http://landkreis.uckermark.de/>
- **08.07.2009** (Ludwigsfelde): Fachtagung „Lernräume gestalten“
<http://www.lisum.berlin-brandenburg.de/sixcms/media.php/5180/Tagungsablauf%20ganztage.pdf>
- **10.07.2009** (Berlin): Fachtagung KOS „Arbeitsmarkt versus Bildungsmarkt—Planung und Gestaltung beruflicher Weiterbildungsangebote im Spannungsfeld arbeitsmarktlicher und bildungspolitischer Ziele“, 9.30—13.30 Uhr
http://www.ziz-berlin.de/media/de/KOS_Einladung%20Fachveranstaltung_100709.pdf
- **10.07.2009** (Potsdam): Fachtagung des MASGF „So gelingt's—Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Brandenburger Unternehmen“
http://www.lasa-brandenburg.de/brandaktuell/fileadmin/user_upload/MAIN-dateien/newsletter/n112_tsv-a1.pdf
- **11.07.2009** (Potsdam): Unternehmerinnen- und Gründerinnentag des Landes Brandenburg
http://www.ugt-brandenburg.de/ugt/veranstaltung/dateien/UGT_Programmflyer_mit_Anmeldung.pdf
- **10./11.07.2009** (Ludwigsfelde): Fortbildung des LISUM zum Thema „Wie fange ich es nur an? - Einführung in die Alphabetisierungsarbeit mit deutschsprachigen Teilnehmenden“
- **23.07.2009** (Schwedt): Existenzgründer-Informationsveranstaltung der IHK, 10.00 — 16.00 Uhr
http://www.schwedt.eu/sixcms/detail.php/bb3.c.202659.de?_lang=de&_nid=
- **27./28.07.2009** (Berlin): Jobmesse Berlin, 10.00—17.00 Uhr
<http://www.barlagmessen.de/berlin/news/news.php>



6. Kontakt

Das Team der Bildungsberatungsagentur beantwortet gern alle Fragen rund um die Themen Lernen - Bildung. Falls Sie im Rahmen einer Veranstaltung mit uns kooperieren möchten, können Sie sich gern an uns wenden.

Die Bildungsberater finden Sie derzeit in Prenzlau und Schwedt.

In Prenzlau finden täglich Beratungen in der Brüssower Allee 91 statt. In Schwedt sind wir jeden Montag in geraden Wochen von 14.00 - 18.00 Uhr und jeden Mittwoch in ungeraden Wochen von 09.00 - 15.00 Uhr.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir bei Interesse um eine kurze Kontaktaufnahme zur Terminabsprache.

Telefon: 03984 - 807197

email: info@um-bildungsberatung.de.

Wir freuen uns auf Sie!



7. Über unseren newsletter

Fragen, Anregungen, News und Termine, die Sie über den Newsletter der Bildungsberatungsagentur Uckermark veröffentlichen wollen, senden Sie bitte per E-Mail an info@um-bildungsberatung.de.

Über die Veröffentlichung der Beiträge entscheidet das Team der Bildungsberatungsagentur Uckermark.



Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernimmt die Bildungsberatungsagentur Uckermark keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.



V.i.S.d.P.: Jeannette Stockmann de Caro

Träger der Bildungsberatungsagentur Uckermark: Uckermärkischer Regionalverbund e.V. Barnim-Uckermark

Geschäftsführerin: Anja Schulz

Vorstandsvorsitzender: Burkhardt Ratzlaff Amtsgericht Neuruppin - Vereinsregisternummer 2900



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Die Bildungsberatungsagentur Uckermark wird durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Brandenburg finanziert.

Europäischer Sozialfonds - Investition in Ihre Zukunft.

